

Freie Bahn für den Zubringerbus: Vorbereitungen für Artus Excalibur

Das Main-Musical-Ensemble setzt die opulente Aufführung
»Artus Excalibur« auf der Clingenburg achtmal fort.
Erleben Sie magische Momente!

Ein Blick hinter die Kulissen des Musicals: Gemeinsam für „Artus Excalibur“

Das Musical „Artus Excalibur“, das vor der historischen Kulisse der Clingenburg aufgeführt wird, ist nicht nur ein künstlerisches Highlight, sondern auch ein beeindruckendes Beispiel für ehrenamtliches Engagement in der Region. Das Ensemble von Main-Musical bereitet sich akribisch auf die bevorstehenden Aufführungen vor. Der vierte Gang auf der Bühne steht an, und die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren.

Kreative Gemeinschaftsarbeit im Mittelpunkt

Das Engagement der Vereinsmitglieder ist bemerkenswert. Von der technischen Durchführung bis zur Gestaltung der Kostüme wird alles in Eigenregie durchgeführt. Die Kostüme, die eine zentrale Rolle im Musical spielen, wurden in detailverliebter Arbeit in der Klingenberger Schule genäht. Diese kreative Gemeinschaftsarbeit fördert nicht nur das künstlerische Schaffen, sondern bringt die Mitglieder des Vereins auch näher zusammen.

Optimierung für einen reibungslosen Ablauf

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Vorbereitung ist die logistische Organisation. Tobias Fengler, der stellvertretende Vereinsvorsitzende, sorgt dafür, dass der Zubringerbus zwischen Stadt und Burg ungehindert verkehrt. Um die Zufahrt zu gewährleisten, stehen Pylonen auf dem Parkplatz bereit. Diese vorausschauende Planung ist entscheidend für die Anreise der Zuschauer und stellt sicher, dass die Aufführungen reibungslos ablaufen können.

Hinter den Kulissen: Technische Perfektion und Teamarbeit

Einige der anspruchsvollsten Aufgaben liegen im technischen Bereich. Der Ton- und Lichttechnik kommt eine zentrale Rolle zu, welche von Sascha Kempf und Pierre Kolb gewissenhaft betreut wird. Ihrer Expertise ist es zu verdanken, dass die Aufführungen auch akustisch und visuell ein Erlebnis werden. Die beiden arbeiten bereits seit Jahren zusammen und haben ein eingespieltes Team gebildet, das genau weiß, was zu tun ist.

Ein Schritt in die künstlerische Verwandlung

Die Verwandlung der Darsteller in ihre Rollen ist ein weiterer spannender Teil des Prozesses. In der Maske und den Umkleidekabinen geht es geschäftig zu. Hier sorgt Friseurmeisterin Monique Haas dafür, dass die Darsteller perfekt in Szene gesetzt werden. Dies umfasst Makeup und Frisuren, die den Charakteren Tiefe und Persönlichkeit verleihen. Die Atmosphäre lädt zum kreativen Arbeiten ein und liefert einen Vorgeschmack auf die Magie der Aufführung.

Die Bedeutung des Musicals für die Gemeinschaft

Die Aufführung von „Artus Excalibur“ hat eine große Bedeutung

für die lokale Gemeinschaft. Sie bietet nicht nur Unterhaltung, sondern bringt auch viele Menschen zusammen, die aktiv am kreativen Prozess teilnehmen. Das Engagement der Ehrenamtlichen zeigt eindrucksvoll, wie kulturelle Projekte das Gemeinschaftsgefühl stärken können. „Es macht Spaß, Teil dieses Teams zu sein“, sagt Christopher Abb, der die künstlerische Leitung inne hat. Die Vorfreude ist bereits spürbar, während die letzten Proben anstehen, und das Ensemble bereit ist, die Bühne zu erobern.

Die Aufführungen im August

„Artus Excalibur“ wird von Donnerstag bis Sonntag, 1. bis 4. August, sowie von Mittwoch bis Samstag, 7. bis 10. August, präsentiert. Einlass ist jeweils ab 18 Uhr, und die Aufführungen beginnen um 19.30 Uhr. Unterstützt durch die Hingabe und das Talent der Vereinsmitglieder wird das Musical sowohl für die Darsteller als auch für die Zuschauer zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Die Vorbereitungen sind in vollem Gange, und die mit Leidenschaft und Teamgeist geschaffene Kulisse verspricht spannende Abende voller Emotionen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de